

Biografie

Andrew Levine wird 1968 in New York geboren und noch im selben Jahr nach Deutschland exportiert. Als 7-jähriger lernt er Violine. 1986 ist er bei einem einjährigen Aufenthalt in Washington DC Stimmführer der 2. Violinen im Schulorchester, spielt Kammermusik, singt im Konzert-Chor und wird für das 16-köpfige Madrigalensemble entdeckt. Von 1987 an erhält er privaten Gesangsunterricht, singt solistisch und im Opernchor.

Nach dem Magister-Studium der Computerlinguistik zieht Andrew Levine 1995 nach Berlin, entwickelt multimediale CD-ROMs und produziert, dreht und schneidet mehrere Videoprojekte. »Sound« steht für ihn zunehmend im Mittelpunkt seiner Arbeit. Solide theoretische Kenntnisse, viel praktische Erfahrung und Intuition ermöglichen ihm die Anfertigung von anspruchsvollen Tonaufnahmen.

Mitte 2004 wird die Edition »blumlein records« (LC 13941) gegründet. Im folgenden Jahr zieht Andrew Levine nach Hamburg und bringt den »LevingRoom« erst nach Eppendorf und dann nach Klein-Borstel.

Eine Auswahl meiner Kunden

12baritone
ABC - Amsterdam Bach Consort
Berliner Cappella & Kerstin Behnke
blurred edges Festival
Cantabile Hamburg [Blockflötensextett]
Cantemus Kinderchor & Clemens Bergemann
Carlos Michael [Kristallklangschalen]
Charities Philharmonia Orch & Michael Young (London)
Deutsch-Skandinavisches Jugendsymphonieorchester
Festival OBOE (Paris)
International Jewish Music Festival (Amsterdam)
Kantorei St. Marien & Eberhard Lauer
Kantorei St. Michaelis & Manuel Gera
Massoud Godemann [Guit]
Hamburger Jugendorchester
Oliver Korte [Komponist]
Ophira Zakai [Barocklaute]

Amsterdam, Berlin, Hamburg, Paris...

Andrew Levine lebt seit 2005 in Hamburg, ist aber regelmäßig in Berlin, um auch dort seine Kunden umfassend zu betreuen. Rufen Sie mich jederzeit an, wenn Sie meine Dienste in Anspruch nehmen wollen. Jederzeit und überall...

Was braucht es für eine optimale Aufnahme?

Können und Zusammenspiel der MusikerInnen, einen akustisch ansprechenden Aufnahmeraum, die Erfahrung und das geschulte Gehör des Tonmeisters, hochwertiges Equipment – in dieser Reihenfolge.

Welches Equipment?

Ich verwende – möglichst wenige / ausreichend viele – »High-End« Mikrofone, die das akustische Geschehen im relevanten Frequenzbereich neutral und zeitlich akkurat abbilden. Die transparenten Mikrofonvorverstärker ermöglichen es den nachgeschalteten exzellenten AD-Wandlern das optimal verstärkte Signal bestmöglich zu digitalisieren.

Warum 100% digital?

Hochwertige digitale Technologie klingt mindestens ebenso gut (und kostet ebensoviel) wie hochwertige analoge Technologie, hat aber, bei korrekter Nutzung, eine Reihe von Vorzügen:

- Der Klang wird in seiner vollen dynamischen Bandbreite erhalten; weit entfernt vom Rauschen analoger Komponenten (abgesehen von den Mikrofonen).
- Die hervorragende Klangqualität bleibt bei der Nachbearbeitung uneingeschränkt erhalten. Jede Kopie entspricht dem Original zu 100%.
- Mein Equipment für kleine bis große Veranstaltungen, ob für Stereo oder 5.1 Surround, ist minimal, läßt sich umweltfreundliche transportieren und unaufdringlich einsetzen. In der Regel benötige ich keine separate Regie.

Besuchen Sie gerne auch ...

Das kleine sonophile Label <www.blumlein.net>
Den Mix- & Mastering-Space <www.levingroom.net>
Viele Dokumentationen auf <www.musotalk.de>



Andrew Levine
Tonmeister VDT

Konzertmitschnitte

Produktion von Audio-CDs

Mastering

Recording

Das von mir eingesetzte mobile Aufnahmesystem beinhaltet eine Auswahl hochwertiger Mikrofone (DPA, Earthworks, RoyerLabs, Shure, United Minorities), mehrere MIO-interfaces von Metric Halo (24 Bit Hard-Disk-Recording mit 44.1-192 kHz), ein Backup-System sowie Stative und Verkabelung.

- Das »S«-Paket für **300,- €*** beinhaltet einen 80min-Mitschnitt von 2 Spuren mit einer Auflösung von 44.1 kHz in AB-, Blumlein- oder ORTF-Konfiguration mit optional bis zu zwei Lavalier-Stützmikrofonen. Sie erhalten eine Kopie der ungeschnittenen Monitor-Mischung auf Audio-CD, ausschließlich zur nicht-kommerziellen Nutzung.
- Das »M«-Paket umfasst für **600,- €** Unterstützung bei Ausführung und Abschluß Ihres Stereo-Projekts sowie die synchrone Aufzeichnung von bis zu 2¹/₂h und maximal acht Spuren bei 44.1/48 kHz. Sie erhalten eine mit Track-Markern versehene Kopie der ungeschnittenen Monitor-Mischung auf Audio-CD, vorrangig zur nicht-kommerziellen Nutzung.
- Das »L«-Paket für **900,- €** beinhaltet Unterstützung bei Planung, Ausführung und Abschluß Ihres Stereo- oder Surround-Projekts sowie die synchrone Aufzeichnung von bis zu 5h mit maximal 16 Spuren. Wenn möglich nutze ich die Generalprobe für das Setup. Sie erhalten eine durch Head- & Tail-Editing bereinigte Kopie der Monitor-Mischung auf Audio-CD, sowie nach Rücksprache einen optimierten Referenzmix, optional zur kommerziellen Nutzung. Bei mehrtägigen Sessions für CD-/DVD-Produktionen richte ich in der Regel vor Ort eine mobile Regie mit zwei hochauflösenden Ginko Nahfeld-Monitoren ein.

Postproduction

Bei Editing, Mischung und Mastering bleiben die hochauflösenden Audiodaten konsequent in der digitalen Domäne. Das Ergebnis der Arbeit wird gegebenenfalls mittels des iZotope SRC auf 44.1 kHz heruntergerechnet, dann mit einem passenden Dither auf 16 Bit reduziert und als Redbook-kompatible Audio-CD auf CD-R gebrannt.

Editing & Mix

»One key to a great master is to start with a great mix!«

- Eine 4-stündige Mix-Session im »LevingRoom« (inklusive Load-In, Setup und Downmix) in Stereo, 5.1 oder Ambisonic Surround unter Reaper mit ausgesuchten Plugins und dem SAC-2.2-Pult von Radikal Technologies kostet **250,- €**.

»The perfect mix may need no mastering at all!«

Projekten, die ich nicht selber gemischt habe, leihe ich gerne in der letzten Produktionsphase meine Ohren. (Bitte achten Sie bei Ihrem Mix darauf, Dynamikspitzen unter -3 dB FS zu halten und setzen Sie vorzugsweise keinen Limiter oder Kompressor auf der Summe ein)

Mastering

»Mastering is the last creative step in the audio production process, the bridge between mixing and replication«

- Berechnungsgrundlage für das Mastering Ihrer Audio-Daten in Stereo, 5.1 oder Ambisonic Surround sind 2-Stunden-Einheiten à **150,- €**.

Beim Mastering ist das aufmerksame neutrale Paar Ohren die letzte Instanz in Bezug auf die Abfolge der Titel, deren Pegel im Gesamtzusammenhang und den »Sound« jeden Tracks wie auch Ihrer gesamten Produktion.

Im meiner optimierten Hörumgebung, dem »LevingRoom«, kommen zum Einsatz: Ein 5.1 Setup von United Minorities (5 x Ginko + 1 x Seismo LFE), das ultimative »Audio-Mikroskop« SpectraFoo, der iZotope RX Denoiser sowie eine Vielzahl ausgewählter nativer Plug-Ins, u.A. der echte Räume nachbildende Faltungshall-Prozessor AltiVerb.

Manifesto

»It is my belief that the true essence of music lies in being there, in this space and at this precise moment, hearing and feeling what is happening all around.

I strive to preserve the life of your sound as it happens by capturing your music directly and pure: Using a short signal path from a matched pair of the worlds best transparent-sounding transducers, through selected AD-converters straight to hard disk. This way you'll hear yourself sound at least as good as you can remember.

In order to achieve an optimal recording I will employ spot-microphones whenever indicated. In short: If it can sound better it will sound better.«

Bitte sehen und hören Sie sich meine Referenzen im Web an unter ...

<<http://mobile.blumlein.net>>

Kontakt

eMail andrew.levine@blumlein.net
Fon +49 40 / 63 65 75 85
Mobil +49176 / 57 20 26 35
Fax +49180 / 3 66 33 88 9 00 99

* Pauschal, wenn ich an dem gewünschten Tag vor Ort bin.

Zitate aus Bob Katz (2002): »Mastering Audio«
Alle Preise inkl. 19% MwSt. / Stand Januar-2012